

# RS Lvwg 2017/12/12 LVwG 41.10-2768/2017

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 12.12.2017

## Rechtssatznummer

1

## Entscheidungsdatum

12.12.2017

## Index

34 Monopole

40/01 Verwaltungsverfahren

## Norm

GSpG 1989 §53

B-VG Art132 Abs1 Z1

## Rechtssatz

Hat die Eigentümerin beschlagnahmter Glücksspielgeräte von ihrem Beschwerderecht schon gegen den zunächst nur gegenüber der Inhaberin der Glücksspielgeräte erlassenen Beschlagnahmebescheid Gebrauch gemacht (vgl. VwGH 23.01.2017, Ra 2016/17/0281) und wurde in dieser Sache vom VwG bereits eine Entscheidung getroffen, dann ist eine neuerliche Beschwerde der Eigentümerin gegen den später ihr gegenüber erlassenen Beschlagnahmebescheid mangels Rechtsschutzbedürfnisses als unzulässig zurückzuweisen.

## Schlagworte

Beschwerdelegitimation unabhängig von Bescheidadressatenstellung, Beschlagnahmebescheid, Glücksspielrecht, kein weiteres Rechtsschutzbedürfnis

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:LVWGST:2017:LVwG.41.10.2768.2017

## Zuletzt aktualisiert am

30.08.2018

**Quelle:** Landesverwaltungsgericht Steiermark LVwG Steiermark, <http://www.lvwg-stmk.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)